

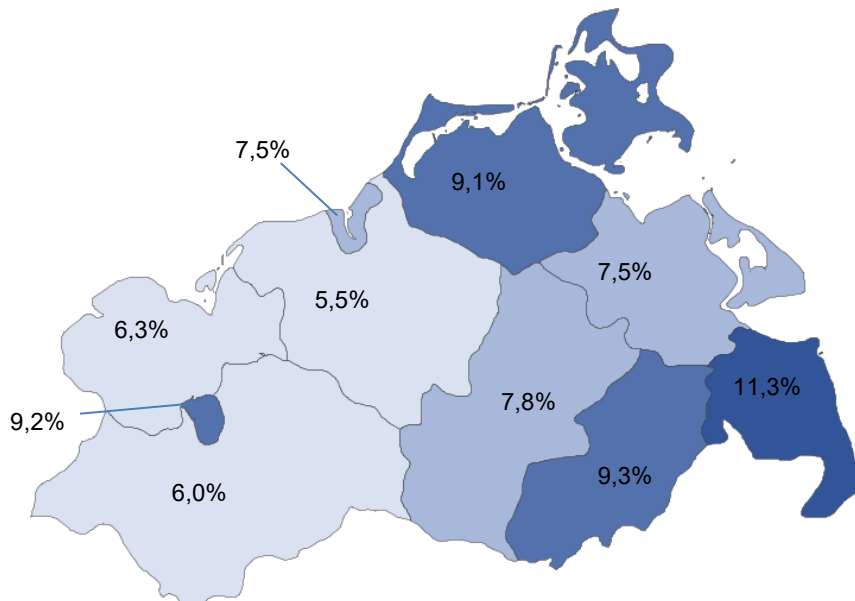
Zusammenfassung aktuelle Entwicklung auf dem Arbeitsmarkt in der Landeshauptstadt Schwerin – inklusive Daten Entwicklung Flucht/Asyl

Eckdaten der Entwicklung der Arbeitslosigkeit: **Stand November**

Die Arbeitslosigkeit hat sich im November um 107 auf 4.480 verringert. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 400 Arbeitslose mehr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im November 9,2%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 8,4% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 1.317, das sind 32 weniger als im Vormonat und 313 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 2,7%. Im Rechtskreis SGB II gab es 3.163 Arbeitslose, das ist ein Minus von 75 gegenüber Oktober; im Vergleich zum November 2019 waren es 87 Arbeitslose mehr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 6,5%.

Bestand an Arbeitslosen	Nov 2020	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Nov 2020	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
		1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	4.480	-107	-2,3	400	9,8	9,2	9,4	8,4
Männer	2.619	-64	-2,4	254	10,7	10,4	10,7	9,5
Frauen	1.861	-43	-2,3	146	8,5	7,8	8,0	7,2
15 bis unter 25 Jahre	469	-67	-12,5	3	0,6	11,3	12,9	11,9
15 bis unter 20 Jahre	102	-12	-10,5	3	3,0	8,7	9,8	8,9
50 Jahre und älter	1.288	3	0,2	132	11,4	7,5	7,5	6,7
55 Jahre und älter	830	-15	-1,8	120	16,9	7,4	7,6	6,5
Deutsche	3.496	-111	-3,1	337	10,7	7,6	7,9	6,9
Ausländer	944	3	0,3	59	6,7	31,2	31,2	31,3
Rechtskreis SGB III	1.317	-32	-2,4	313	31,2	2,7	2,8	2,1
Männer	775	-20	-2,5	214	38,1	3,1	3,2	2,3
Frauen	542	-12	-2,2	99	22,3	2,3	2,3	1,9
15 bis unter 25 Jahre	132	-36	-21,4	14	11,9	3,2	4,0	3,0
15 bis unter 20 Jahre	21	-4	-16,0	11	110,0	1,8	2,1	0,9
50 Jahre und älter	468	17	3,8	123	35,7	2,7	2,6	2,0
55 Jahre und älter	355	10	2,9	102	40,3	3,1	3,0	2,2
Deutsche	1.176	-30	-2,5	264	28,9	2,6	2,6	2,0
Ausländer	139	-2	-1,4	47	51,1	4,6	4,7	3,3
Rechtskreis SGB II	3.163	-75	-2,3	87	2,8	6,5	6,6	6,3
Männer	1.844	-44	-2,3	40	2,2	7,3	7,5	7,3
Frauen	1.319	-31	-2,3	47	3,7	5,6	5,7	5,4
15 bis unter 25 Jahre	337	-31	-8,4	-11	-3,2	8,1	8,8	8,9
15 bis unter 20 Jahre	81	-8	-9,0	-8	-9,0	6,9	7,6	8,0
50 Jahre und älter	820	-14	-1,7	9	1,1	4,8	4,9	4,8
55 Jahre und älter	475	-25	-5,0	18	3,9	4,3	4,5	4,3
Deutsche	2.320	-81	-3,4	73	3,2	5,1	5,2	4,9
Ausländer	805	5	0,6	12	1,5	26,6	26,5	28,1

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose beziehen sich stets auf Personen bis unter 65 Jahre. Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen beider Rechtskreise, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt; Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.



November 2020

Arbeitslosenquote in %

Farbe	Wertebereich	Anzahl
Lightest Blue	5,5 bis unter 6,7	3
Light Blue	6,7 bis unter 7,9	4
Medium Blue	7,9 bis unter 9,1	0
Dark Blue	9,1 bis unter 10,3	3
Darkest Blue	10,3 bis 11,3	1

Die Arbeitslosenquote in MV liegt diesen Monat bei 7,5%. Damit ist MV vor Bremen (11,3), Berlin (10,1), Hamburg (7,7) sowie NRW (7,6) positioniert.

Quelle: [Statistik](#) der BA

Eckdaten der Grundsicherung: Stand August

Merkmale	August 2020	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat	
		absolut	in %
		1	2
Bedarfsgemeinschaften (BG)	6.332	-109	-1,7
davon			
mit 1 Person	3.801	18	0,5
mit 2 Personen	1.113	-51	-4,4
mit 3 Personen	620	-69	-10,0
mit 4 Personen	409	13	3,3
mit 5 und mehr Personen	389	-20	-4,9
darunter			
Single-BG	3.797	26	0,7
Alleinerziehende-BG	1.101	-80	-6,8
Partner-BG ohne Kinder	504	5	1,0
Partner-BG mit Kindern	828	-48	-5,5
nicht zuordenbare BG	102	-11	-9,7
darunter			
BG mit Kindern unter 18 Jahren	1.940	-143	-6,9
davon: mit 1 Kind	870	-75	-7,9
mit 2 Kindern	607	-46	-7,0
mit 3 und mehr Kindern	463	-22	-4,5
Personen in Bedarfsgemeinschaften (PERS)	11.718	-331	-2,7
darunter			
Männer	6.049	-153	-2,5
Frauen	5.669	-178	-3,0
Leistungsberechtigte (LB)	11.296	-301	-2,6
Regelleistungsberechtigte (RLB)	10.997	-297	-2,6
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB)	8.048	-119	-1,5
darunter			
Männer	4.136	-53	-1,3
Frauen	3.912	-66	-1,7
davon			
unter 25 Jahre	1.480	-130	-8,1
25 bis unter 55 Jahre	5.053	9	0,2
55 Jahre und älter	1.515	2	0,1
darunter			
Deutsche	5.645	-26	-0,5
Ausländer	2.304	-76	-3,2
darunter			
Alleinerziehende	1.093	-75	-6,4
Nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte (NEF)	2.949	-178	-5,7
darunter			
unter 3 Jahre	614	-101	-14,1
3 bis unter 6 Jahre	652	-30	-4,4
6 bis unter 15 Jahre	1.589	-55	-3,3
über 15 Jahre	94	8	9,3
Sonstige Leistungsberechtigte (SLB)	299	-4	-1,3
Nicht Leistungsberechtigte (NLB)	422	-30	-6,6
vom Leistungsanspruch ausgeschlossene Personen (AUS)	194	-15	-7,2
Kinder ohne Leistungsanspruch (KOL)	228	-15	-6,2

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Hinweis: Daten der erwerbsfähigen Leistungsberechtigten sowie Bedarfsgemeinschaften liegen erst nach einer Wartezeit von 3 Monaten vor.

Quelle: [Statistik der BA](#)

Eckdaten Entwicklung Flucht/ Asyl in der LH Schwerin in beiden Rechtskreisen:

Datenquelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit2

Stand November

gemeldete erwerbsfähige Personen [geP]			
Stand: Nov 2020 [MW]	Ist	Vorjahr	Δ in %
geP insgesamt	1.777	1.808	-1,7
geP SGB II	1.511	1.653	-8,6
geP SGB III	266	155	71,6
Anteil 8 HKL an allen geP in %	17,5	17,5	-0,3
dav. nach Geschlecht			
Männer	1.000	1.028	-2,7
Frauen	777	780	-0,4
dav. nach Alter			
15 bis unter 25 Jahre	542	606	-10,6
25 bis unter 35 Jahre	577	582	-0,9
35 bis unter 45 Jahre	400	374	7,0
45 bis unter 55 Jahre	190	174	9,2
55 Jahre und älter	68	71	-4,2
dav. Anforderungsniveau des Zielberufs			
Helfer	1.282	1.367	-6,2
Fachkraft / Spezialist / Experte	215	239	-10,0
keine Angabe zum Anforderungsniveau	280	202	38,6
dav. nach Staatsangehörigkeiten			
Afghanistan	449	388	15,7
Arabische Republik Syrien	1.039	1.121	-7,3
Eritrea	68	82	-17,1
Irak	117	103	13,6
Islamische Republik Iran	54	63	-14,3
Nigeria	*	*	x
Pakistan	*	*	x
Somalia	46	46	0,0
dav. nach letzter abgeschl. Berufsausbildung			
Ohne abgeschlossene Berufsausbildung	1.566	1.558	0,5
Betriebliche/schulische Ausbildung	*	106	x
Akademische Ausbildung	112	144	-22,2
keine Angabe zur Berufsausbildung	*	0	x
dav. nach Schulbildung			
Kein Hauptschulabschluss	481	563	-14,6
Hauptschulabschluss	212	260	-18,5
Mittlere Reife	221	223	-0,9
Abitur / (Fach-) Hochschulreife	487	551	-11,6
keine Angabe zur Schulbildung	376	211	78,2
dar. nach weiteren Merkmalen			
alleinerziehend	73	75	-2,7
schwerbehindert	25	27	-7,4
Stand: Nov 2020 [MW]			
geP insgesamt	1.777	1.808	
im Kontext von Fluchtmigration insgesamt	1.531	1.545	86,2
Aufenthaltslaubnis aus völkerrechtl., humanit. o. pol. Gründen	1.324	1.425	86,5
Aufenthalts gestattet	198	120	12,9
Duldung	9	0	0,6
Personen mit sonstigen Aufenthaltsstatus	243	263	13,7
ohne Angabe zum Aufenthaltsstatus	3	0	0,2

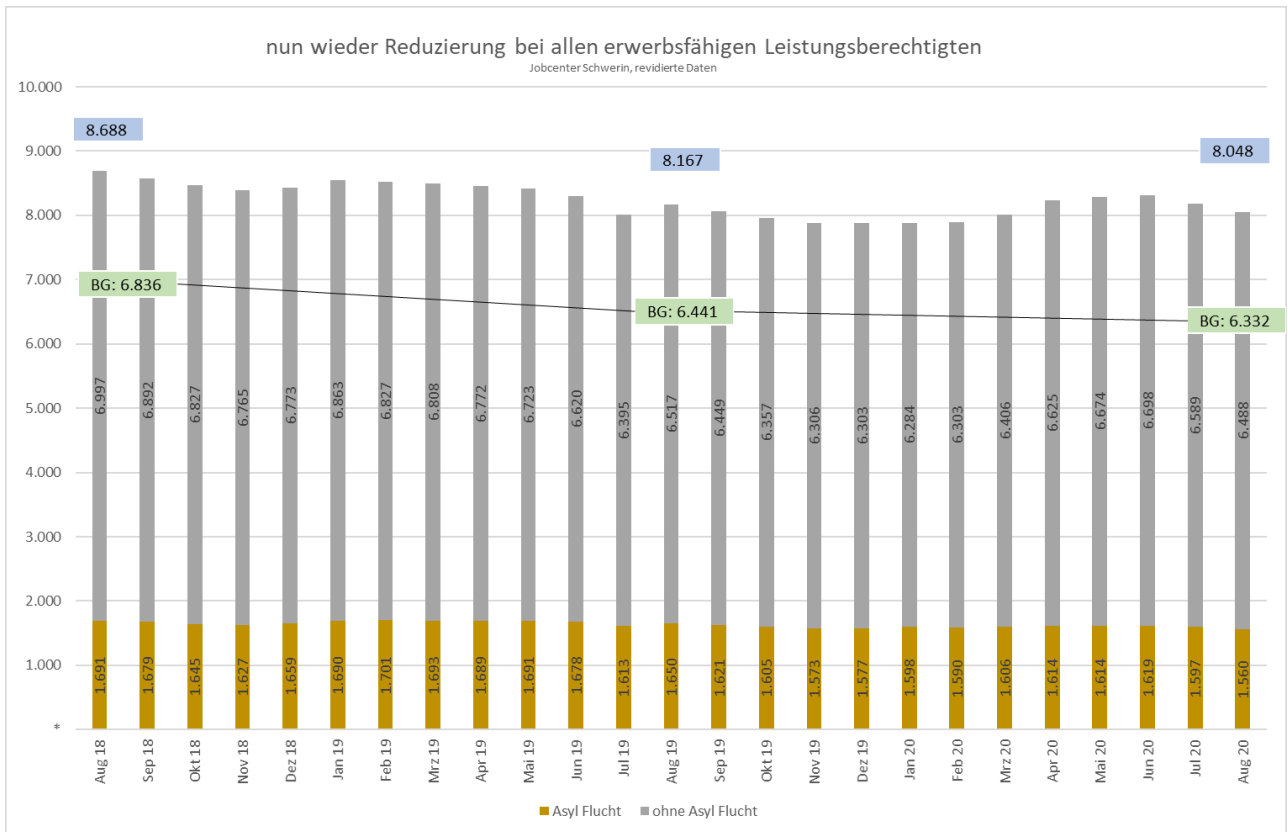
Zu- und Abgänge Arbeitslose			
Stand: Nov 2020 [JFW]	Ist	Vorjahr	Δ in %
Zugang Arbeitslose gesamt	147	170	-13,5
dar. aus 1. Arbeitsmarkt	17	24	-29,2
dar. aus Ausbildung	*	12	x
dar. aus Sonstige Ausbildung/ Maßna	94	102	-7,8
Abgang Arbeitslose gesamt	143	146	-2,1
dar. in 1. Arbeitsmarkt	29	23	26,1
dar. in Ausbildung	7	9	-22,2
dar. in Sonstige Ausbildung/ Maßnah	67	66	1,5

Hilfebedürftigkeit			
Stand: Aug 2020 [MW]	Ist	Vorjahr	Δ in %
Regelleistungsbedarfsgemeinschaften nach Anzahl der Personen	972	1.047	-7,2
1 Person	391	454	-13,9
2 Personen	107	109	-1,8
3 Personen	112	121	-7,4
4 Personen	153	144	6,3
5 Personen und mehr	209	219	-4,6

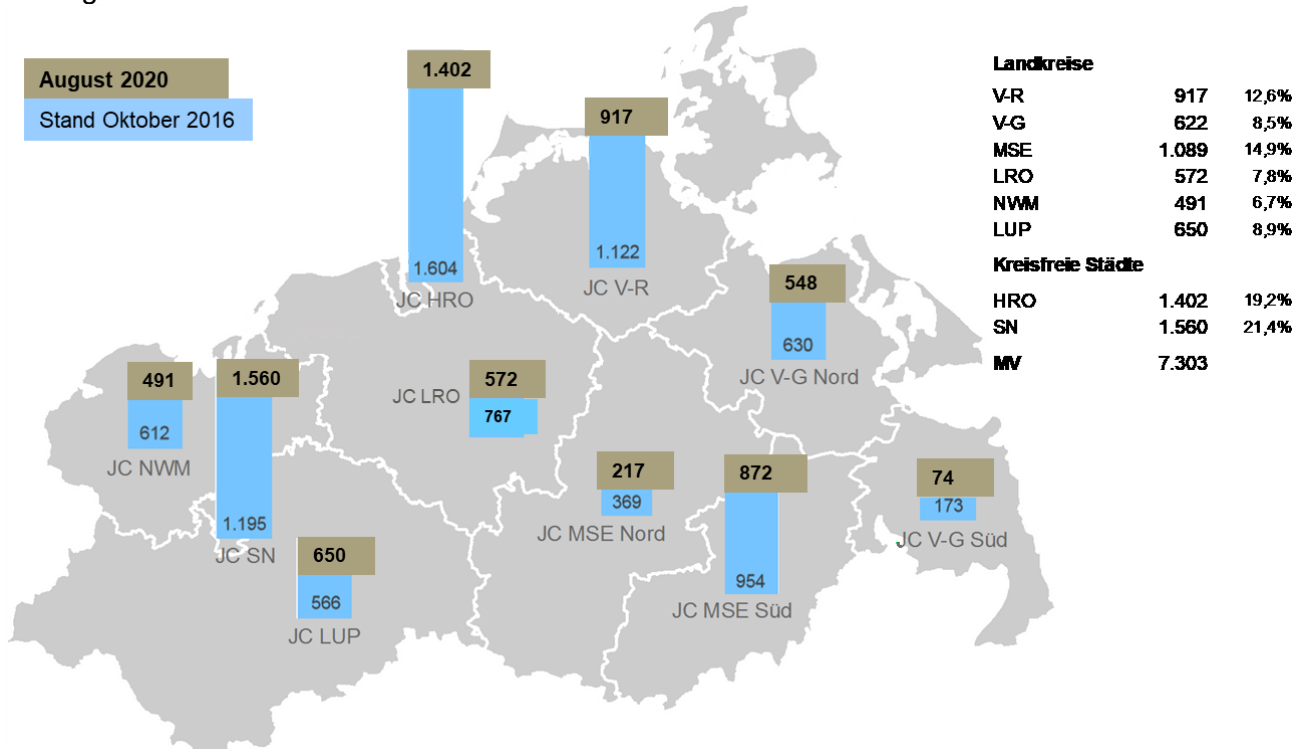
Förderung Maßnahmen der Arbeitsmarktpolitik			
Stand: Aug 2020	Ist	Vorjahr	Δ in %
Eintritte SGB II gesamt [JFW]	220	303	-27,4
Eintritte SGB III gesamt [JFW]	16	26	-38,5
Bestand SGB II gesamt [gJD]	127	157	-19,3
Bestand SGB III gesamt [gJD]	17	16	1,5
Austritte SGB II gesamt [JFW]	266	312	-14,7
Austritte SGB III gesamt [JFW]	22	23	-4,3

sozialversicherungspflichtige Beschäftigung			
Stand: Mai 2020 [MW]	Ist	Vorjahr	Δ in %
Insgesamt	425	418	1,7
782+783 Arbeitnehmerüberlassung	88	114	-22,8
I Gastgewerbe	67	79	-15,2
Q Gesundheits- und Sozialwesen	57	46	23,9
G Handel; Instandhaltung u. Reparatur	39	41	-4,9

Eckdaten der Entwicklung der Hilfebedürftigkeit im Kontext Flucht/Asyl: Stand August



In Mecklenburg-Vorpommern sank die Anzahl der erwerbsfähigen Leistungsberechtigten (eLb) aus den acht zugangsstärksten Herkunftsländern im Vergleich zum Vormonat um 143 eLb. Lediglich in Ludwigslust-Parchim kamen 4 dazu. Schwerin verliert 36 zum Vormonat.



Hinweis: Daten der erwerbsfähigen Leistungsberechtigten sowie Bedarfsgemeinschaften liegen erst nach einer Wartezeit von 3 Monaten vor.